

MARKTBERICHT OKTOBER 2014

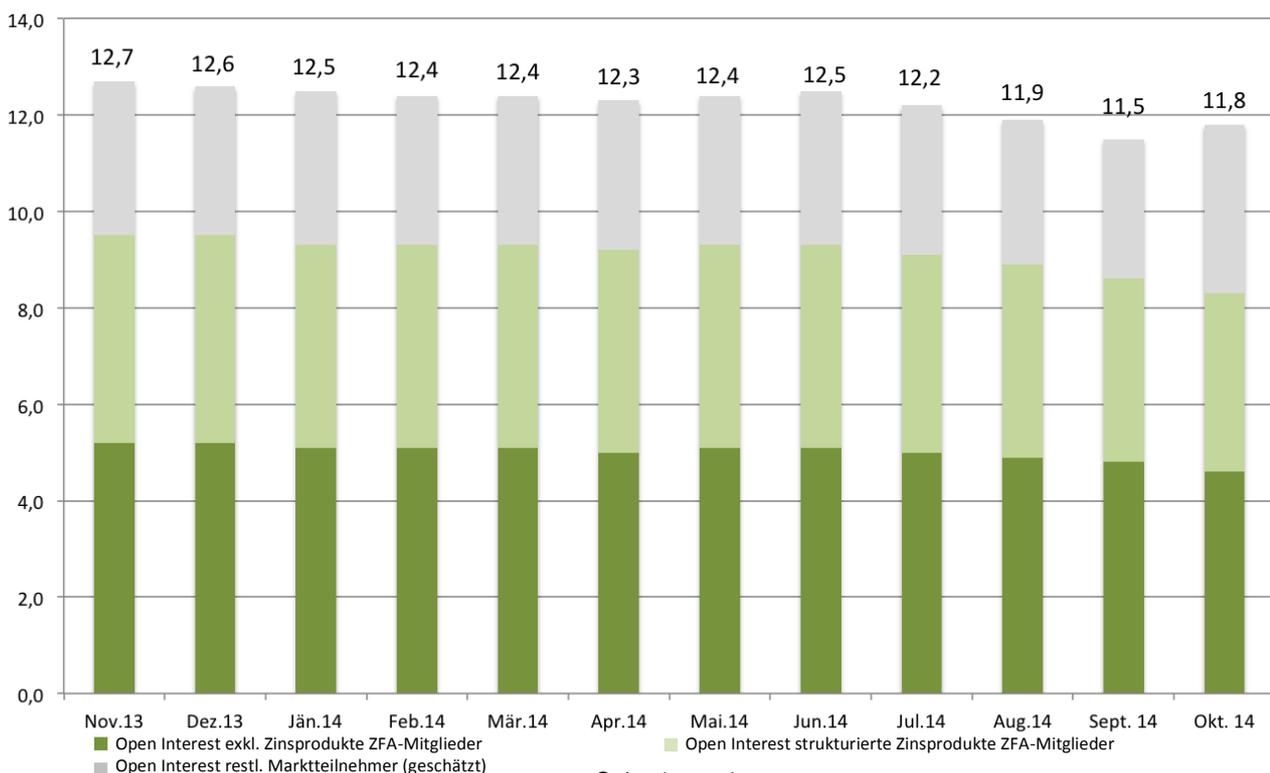
Österreichischer Zertifikatemarkt im Oktober stabil

- Gesamtvolumen 11,8 Milliarden Euro, plus 2,7 Prozent
- Schätzung des Marktvolumens der ZFA-Mitglieder auf 70 Prozent angepasst
- Produkte mit vollständigem Kapitalschutz und Zinsprodukte rückläufig
- Handelsvolumen sinkt um 9,1 Prozent auf 186 Millionen Euro

Wien, am 20. November 2014

Per Ende Oktober beträgt der Open Interest des österreichischen Zertifikatemarktes 11,8 Milliarden Euro, das ist im direkten Vergleich zu September ein Plus von 0,3 Milliarden Euro. Durch die Übernahme des Zertifikate-Geschäfts der Royal Bank of Scotland durch die BNP reduzierte sich sukzessive das erhobene Volumen der teilnehmenden Emittenten, die Mitglieder des ZFA sind. Diese Veränderung hat einen Rückgang der angenommenen Marktabdeckung auf 70 % zur Folge, die das ZFA ab sofort für die Abschätzung des Gesamtvolumens zugrunde legt. Die Entwicklung des Marktes zeigt im Wesentlichen das gleiche differenzierte Bild wie in den Vormonaten: Vor dem Hintergrund extrem niedriger Zinsen geht das Volumen von Garantiezertifikaten und Zinsprodukten zum Teil deutlich zurück. Das Handelsvolumen – die Summe der Umsätze in Zertifikaten – ist von hohem Niveau auf 186 Millionen Euro gesunken.

Volumen des österreichischen Zertifikatemarktes in den vergangenen 12 Monaten in Mrd. Euro

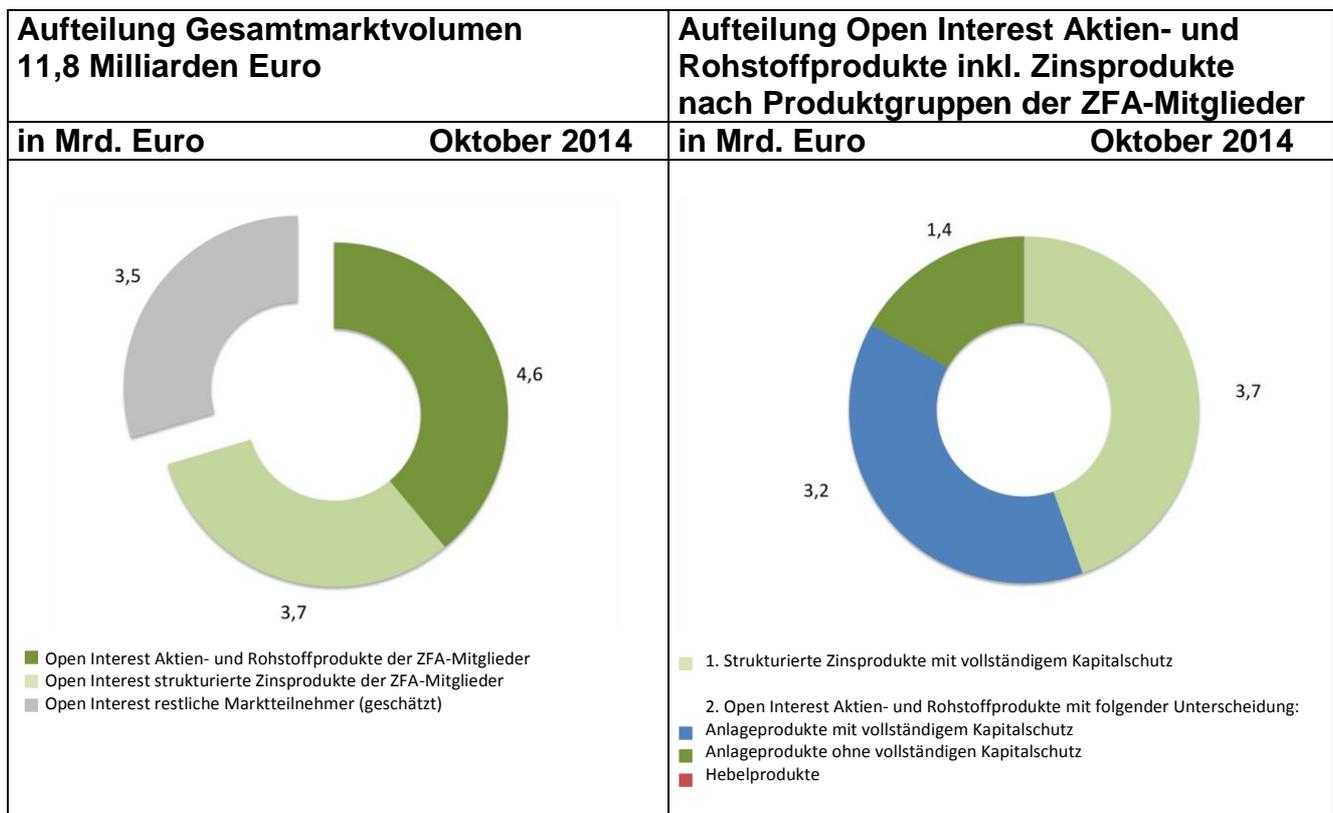


Open Interest exkl. Zinsprodukte der fünf ZFA-Mitglieder

Der Open Interest der Zertifikate exkl. Zinsprodukte (also Garantiezertifikate, Teilschutz-Produkte und Hebelprodukte) sinkt im Oktober um 2,7 Prozent bzw. 126 Millionen Euro. Negative Preiseffekte tragen zum Rückgang bei. Die Kurse sinken durchschnittlich um 0,3 Prozent. Der Rückgang lässt sich hauptsächlich auf Anlageprodukte mit vollständigem Kapitalschutz zurückführen. Teilschutz-Produkte verlieren leicht an Volumen, während der Open Interest von Hebelprodukten ausschließlich auf Grund von Kursrückgängen sinkt. Preisbereinigt wäre ein Anstieg um 3,0 Prozent zu verzeichnen. Die Verteilung verändert sich dadurch auf 99,6 zu 0,4. Das Gesamtvolumen der Zertifikate exkl. Zinsprodukte beträgt per Ende Oktober 4,6 Milliarden Euro.

Open Interest strukturierter Zinsprodukte der fünf ZFA-Mitglieder

Strukturierte Zinsprodukte verlieren im Vergleich zum Vormonat um 103 Millionen Euro, das sind 2,7 Prozent, an Volumen. Der Open Interest beträgt per Ende Oktober 3,7 Milliarden Euro.

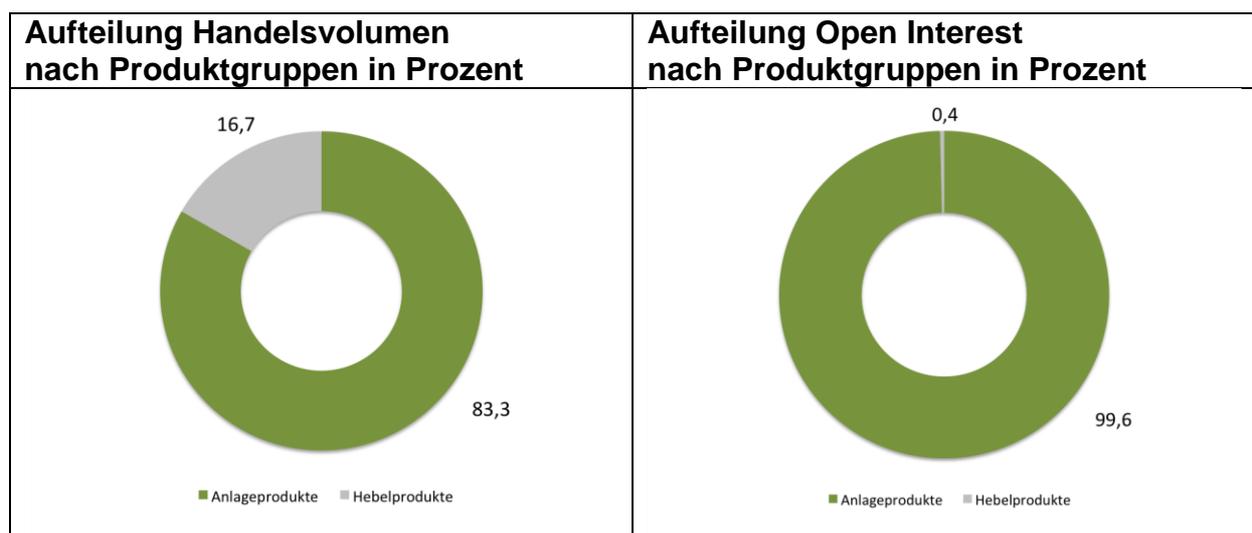


Aufteilung Open Interest nach Produktgruppen

Kategorie	Anzahl	Anteil	Open Interest	Anteil	Open Interest preisbereinigt	Anteil
	#	%	T€	%	T€	%
Anlageprodukte mit vollständigem Kapitalschutz	487	7,6%	3.195.741	69,8%	3.200.623	69,7%
Anlageprodukte ohne vollständigen Kapitalschutz	2.207	34,5%	1.364.443	29,8%	1.371.656	29,9%
Summe Anlageprodukte	2.694	42,1%	4.560.184	99,6%	4.572.278	99,5%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	2.430	38,0%	9.829	0,2%	10.272	0,2%
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.272	19,9%	10.393	0,2%	11.225	0,2%
Summe Hebelprodukte	3.702	57,9%	20.222	0,4%	21.497	0,5%
Gesamt	6.396	100,0%	4.580.406	100,0%	4.593.776	100,0%

Handelsvolumen leicht rückläufig

Im Oktober beruhigt sich die Handelstätigkeit. Insgesamt wurden 186 Millionen Euro in Zertifikaten umgesetzt, ein Rückgang um 9,1 Prozent. Die schwächere Handelstätigkeit ist ausschließlich auf Anlageprodukte zurückzuführen, Hebelprodukte werden um 35,3 Prozent stärker gehandelt als im Vormonat.





Rückfragehinweis:

Mag. Heike Arbter

Zertifikate Forum Austria

Tel. +43 1 515 20-407

heike.arbter@zertifikateforum.at